

Freiburg i. Br., Albertstr. 32

2. 9 Jan. 1888.

Geachteter Herr Professor!

Empfangen Sie
meinen besten Dank für
die freundliche Zusendung
der beiden *Peronospora*-Arten,
welche ich hiernit Ihnen
zurücksende. Die von mir
in Lappland gefundene *Perono-*
spora auf *Euphrasia* hat sich
als eine neue Art herausge-
stellt, worüber bald in "Botaniska

Notiser " eine Mittheilung (in
deutscher Sprache) erscheinen
wird. Der Bericht über meine
Pitz-Forschungen im Schwarz-
wald wird auch nächstens er-
scheinen und werde ich Ihnen
von beiden Separatabzüge
zusenden. In dem hiesigen
botanischen Garten tritt eine
Oidium-Art verheerend auf.
Ein Paar schöne Exemplare
von Cleome sind davon ge-
~~thödet~~ tödtet. Jetzt hat der
Pitz auch eine Cajophora
stark angegriffen. Da meine
eigene mykologische Biblio-
tek sehr klein ist und die
Bibliothek der hiesigen Uni =

versität sehr schlecht ist so
wage ich nicht die Art selbst
zu bestimmen. Ich würde
Ihnen deshalb sehr dank-
bar sein, wenn Sie die grosse
Freundlichkeit haben wollten
die Art zu bestimmen und
mir Auskunft geben, ob auf
Eleome und Cajophora schon
Oidium - Arten bekannt
sind.

Entschuldigen Sie gütigst,
dass ich Ihnen wieder be-
lästige.

Hochachtungsvollst, ergebenst

G. v. Lagerheim.